SIEMENS

Presse

München, 14. Oktober 2026

Siemens investiert in Skeleton Technologies und erweitert damit sein Rechenzentrumsportfolio

- **Strategische Investition und exklusive Partnerschaft erweitern die Position von Siemens im schnell wachsenden Bereich von KI-Fabriken**
- **Siemens wird die Superkondensatortechnologie von Skeleton in sein durchgängiges Portfolio für elektrische Infrastruktur integrieren**
- **Globale Partnerschaft verleiht Siemens die exklusiven Rechte für den Verkauf und die Skalierung der Produkte von Skeleton im Rechenzentrumsmarkt. Die neue Produktpalette erweitert das Angebot von Siemens vom Netzanschluss bis zum KI-Rack.**

Siemens erweitert sein Portfolio für Rechenzentren durch eine strategische Investition und exklusive Partnerschaft mit Skeleton Technologies. Skeleton Technologies entwickelt und produziert Hochleistungs-Energiespeichersysteme auf Basis von Superkondensatoren, die kurzfristige Leistungsspitzen abfangen und effiziente Kappung von Lastspitzen (peak shaving) ermöglichen. Mit der Partnerschaft stärkt Siemens seine Position im wachstumsstarken Markt für Rechenzentren und ergänzt sein Portfolio im Bereich elektrischer Infrastruktur um leistungsstarke Superkondensator-Technologie. Als führendes Technologieunternehmen unterstützt Siemens Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Rechenzentren – vom Netzanschluss bis hin zum White Space. Bereits heute vertrauen neun der zehn weltweit größten Rechenzentrumsbetreiber auf die Expertise von Siemens.
Siemens unterstützt Skeleton Technologies bereits seit 2022 als Technologiepartner und ist seit 2023 auch als Investor beteiligt. Damit stärkt Siemens seine Rolle im Ökosystem für KI-Infrastruktur kontinuierlich.

Siemens AG
Marketing & Communications
Leitung: Christiane Ribeiro

Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

Informationsnummer: HQCOPR202610137475DE

Das neue Angebot adressiert eine zentrale Herausforderung beim Ausbau von Rechenzentren: große, hochdynamische und wiederkehrende Lastschwankungen im Strombedarf. KI-Anwendungen erfordern das Zusammenspiel Tausender leistungsfähiger Prozessoren, deren Strombedarf innerhalb von Millisekunden stark steigen oder fallen kann. Diese Schwankungen können sich innerhalb weniger Sekunden zu Lastsprüngen im Megawattbereich summieren.

Die Superkondensatoren von Skeleton lösen diese zentrale Herausforderung der Branche, indem sie als elektrischer Stoßdämpfer fungieren: Sie absorbieren schnelle Leistungsschwankungen, schützen wertvolle Ausrüstung und das Stromnetz und helfen Betreibern gleichzeitig, die Rechendichte zu erhöhen sowie den Bedarf an kostspieligen und zeitaufwendigen Modernisierungen bestehender Anlagen zu reduzieren. Das Angebot richtet sich an das wachsende Ökosystem von Unternehmen, die Hyperscale-Rechenzentren und KI-Fabriken aufbauen. Das Angebot wurde entwickelt, um KI-Anwendungen mit höherer Leistungsdichte zu ermöglichen, Stromnetz-Störungen zu reduzieren und die Bereitstellung neuer Kapazitäten zu beschleunigen, ohne dass eine vollständige Neugestaltung der Rechenzentrumsinfrastruktur erforderlich ist. Die Lösung kann sowohl in bestehenden Wechselstromarchitekturen als auch in Nachrüstungsprojekten eingesetzt werden und bietet zugleich einen klaren Weg hin zu künftigen 800-V-Gleichstromstandards.

„Der Wettlauf um die Skalierung von KI entwickelt sich zunehmend zu einem Wettlauf um Energie. Rechenzentrumsbetreiber benötigen Lösungen, ihre Kapazität schneller zu erweitern, ohne jahrelang auf neue Netz- und Anlageninfrastruktur warten zu müssen. Unsere strategische Investition in Skeleton adressiert exakt diese Herausforderung. Durch die Kombination der Expertise von Siemens im Bereich elektrischer Infrastruktur mit der wegweisenden Superkondensator-Technologie von Skeleton können wir unseren Kunden dabei helfen, zusätzliche KI-Kapazitäten zu erschließen, die Resilienz ihrer Systeme zu erhöhen und ihr Wachstum in einem rasant expandierenden Markt zu beschleunigen“, sagte Peter Koerte, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und President Smart Infrastructure.

„Unsere Partnerschaft mit Siemens vereint die Innovationskraft von Skeleton mit der globalen industriellen Reichweite von Siemens, um den Ausbau von KI-

Infrastrukturen zu beschleunigen, zusätzliche Rechenleistung bereitzustellen und die Energieeffizienz weiter zu steigern. Dieses Erfolgsrezept bietet das stärkste Wertversprechen im KI-Infrastrukturmarkt. Unser Ziel ist es, der weltweit größte Anbieter von Stromversorgungssystemen für den White Space von KI-Rechenzentren zu werden“, sagte Taavi Madiberk, CEO und Mitgründer von Skeleton Technologies.

„Das Portfolio von Skeleton ergänzt das umfassende Siemens-Angebot für Rechenzentren perfekt. Unsere gemeinsame Innovations-Roadmap wird neue Maßstäbe für Lösungen im White Space der Rechenzentren der nächsten Generation setzen, gestützt auf ein starkes Fertigungsnetzwerk in Europa und den USA“, sagte Markus Grabmeier, President Electrical Products der Siemens AG.

Die Transaktionen werden nach Erfüllung der üblichen Abschlussformalitäten abgeschlossen.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie hier: https://sie.ag/3vnMrr

Ansprechpartner für Journalisten
Siemens AG
Daniela Markovic (Wirtschaftspresse)
Tel.: +49 172 6998785; E-Mail: daniela.markovic@siemens.com
Tamara Hamdan (Wirtschaftspresse)
Tel.: +41 7939 53208; E-Mail: tamara.hamdan@siemens.com
Christian Wilson (Fachpresse)
Tel.: +49 172 1385608; E-Mail: christian_stuart.wilson@siemens.com

Skeleton Technologies
Arnaud Castaignet (Wirtschafts- und Fachpresse)
Tel.: +372 5669 9602; E-Mail: arnaud.castaignet@skeletontech.com

Siemens AG (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Als führendes Unternehmen im Bereich industrieller Künstlicher Intelligenz nutzt Siemens sein umfassendes Fachwissen, um KI - einschließlich generativer KI - auf reale Anwendungen zu übertragen und entwickelt KI-Lösungen für Kunden aller Branchen, die einen echten Mehrwert bieten. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der Pionierarbeit im Gesundheitswesen leistet. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.
Im Geschäftsjahr 2025, das am 30. September 2025 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 78,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 10,4 Milliarden Euro. Zum 30.09.2025 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 318.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

Skeleton Technologies ist ein führender Anbieter von Hochleistungssystemen für KI-Infrastruktur. Vom IT-Rack bis zum Stromnetz gleichen die Lösungen von Skeleton Leistungsschwankungen aus, verbessern die Energieeffizienz und erschließen mehr Rechenleistung. Die Produkte basieren auf dem firmeneigenen Material Curved Graphene und Hochleistungs-Superkondensatortechnologie und profitieren von mehr als zehn Jahren industrieller Erfahrung in Rechenzentren, Stromnetzen, Mobilität, Luft- und Raumfahrt sowie Verteidigung. Weitere Informationen unter www.skeletontech.com.